

## **DHL startet Aufbau eigener E-LKW-Ladeparks an seinen deutschen Paketzentren**

- **Bis 2027 sollen 170 Hochleistungsladepunkte deutschlandweit entstehen, um weiteren Ausbau der E-LKW-Flotte zu ermöglichen**
- **Bayern macht mit sechs Ladesäulen am Paketzentrum Aschheim den Anfang**
- **E.ON Drive ist Partner für die Ladeinfrastruktur**
- **Thomas Schlickenrieder, Geschäftsbereichsleiter Betriebsinfrastruktur: „Wir schaffen die Basis für den weiteren Ausbau nachhaltiger Logistik und den Einsatz zusätzlicher E-LKW“**

**Bonn/Aschheim, 4. Dezember 2025:** DHL hat in seinem Paketzentrum Aschheim bei München gemeinsam mit E-Mobility-Anbieter E.ON Drive die ersten sechs Hochleistungsladepunkte für E-LKW in Betrieb genommen. Bis 2027 sollen insgesamt 170 Hochleistungsladepunkte bundesweit entstehen, um die Voraussetzungen für den weiteren Ausbau der E-LKW-Flotte des führenden deutschen Paket- und Postdienstleisters zu schaffen. Die Ladesäulen haben eine Leistung von 400 kW und ermöglichen die Aufladung eines elektrischen LKW innerhalb von bis zu 1,5 Stunden. Aktuell sind im Unternehmensbereich Post & Paket Deutschland der DHL Group 17 E-LKW verschiedener Hersteller im Einsatz. Weitere 42 elektrische Trucks sind bereits über den Nutzfahrzeugvermieter hylane bestellt. Perspektivisch strebt DHL einen Ausbau seiner E-LKW-Flotte in den dreistelligen Bereich an.

**Thomas Schlickenrieder, Leiter Betriebsinfrastruktur Post & Paket Deutschland der DHL Group,** sagt: „Mit dem Aufbau eigener Hochleistungsladeparks schaffen wir die Basis für den weiteren Ausbau nachhaltiger Logistik und den Einsatz zusätzlicher E-LKW in unserer Transportflotte. In der Zustellung auf der ‚letzten Meile‘ sind wir mit 35.000 Elektrotransportern und über 40.000 Ladepunkten schon sehr weit – weiter als jeder andere Post- und Paketdienstleister. Nun wollen wir auch den Schwertransport zwischen unseren Paketzentren emissionsarm gestalten. Als Vorreiter der E-Mobilität in der Logistik gestalten wir die Zukunft der E-LKW in Deutschland aktiv mit.“

**Christoph Ebert, Geschäftsführer von E.ON Drive:** „Die DHL Group ist ein Pionier im Bereich des nachhaltigen Güterverkehrs und wir freuen uns, die fortwährende Dekarbonisierung ihres Post- und

Paket-Bereichs als Partner zu unterstützen. Gemeinsam setzen wir modernste Ladestationen und intelligentes Lastmanagement ein, um CO<sub>2</sub>-Emissionen in der Logistik wirksam zu reduzieren und dabei die Gesamtbetriebskosten der elektrischen DHL-Flotte zu senken. Davon profitiert nicht nur das Unternehmen, sondern auch Fahrerinnen und Fahrer sowie die Menschen in der Region – durch leisere, sauberere und effizientere Transporte. Das Paketzentrum Aschheim zeigt, wie wir gemeinsam die Zukunft gestalten.“

## **DHL Group mit der nachhaltigsten Transport- und Zustellflotte in Deutschland**

DHL Group setzt im deutschen Post- und Paketmarkt derzeit 17 E-LKW ein. Hinzu kommen 450 CNG (Compressed Natural Gas)-Lkw, die an zehn CNG-Tankstellen – ebenfalls an Paketzentren – aufgeladen werden können. In der Zustellung sorgen 35.000 Elektrotransporter für eine emissionsarme Zustellung bundesweit, hier ist bereits mehr als die Hälfte der Flotte elektrifiziert. Über 40.000 E-Ladepunkte stellen eine betrieblich optimale Aufladung der Fahrzeuge sicher. Diese Ladestationen sind aber nicht vergleichbar mit den Hochleistungs Ladepunkten für E-LKW, da für letztere die hundertfache Leistung benötigt wird.

DHL verfolgt das Ziel, alle Emissionen bis 2050 netto auf null zu reduzieren. Dabei soll der Anteil von Fahrzeugen im Transportbereich mit alternativen Treibstoffen oder Antrieben bis 2030 auf ca. 30 Prozent erhöht werden.

**– Ende –**

Sie finden die Pressemitteilung zum Download sowie weiterführende Informationen unter [group.dhl.com/pressemitteilungen](https://group.dhl.com/pressemitteilungen)

### **Medienkontakt**

DHL Group	E.ON Energie Deutschland GmbH
Media Relations	External Communications & Media Relations
Alexander Edenhofer	Karen Peemöller
Tel.: +49 228 182-9944	+49 152 091 286 23
E-Mail: <a href="mailto:pressestelle@dhl.com">pressestelle@dhl.com</a>	<a href="mailto:Karen.Peemoeller@eon.com">Karen.Peemoeller@eon.com</a>

Im Internet: [group.dhl.com/presse](https://group.dhl.com/presse)  
Folgen Sie uns: [twitter.com/DeutschePostDHL](https://twitter.com/DeutschePostDHL)

***Diese Kontaktdaten gelten ausschließlich für Medienanfragen.***

***Bei Fragen zu einzelnen Sendungen oder Dienstleistungen von Deutsche Post und DHL hilft der Kundenservice unter der Telefonnummer 0228 / 4 333 112.***

**Post & Paket Deutschland** ist ein Unternehmensbereich der DHL Group mit rund 187.000 Beschäftigten. Kerngeschäft ist das nationale Brief- und Paketgeschäft – also das Transportieren, Sortieren und Zustellen von Briefen und Paketen. Sein umfangreiches Angebot an Dienstleistungen und Produkten vertreibt Post & Paket Deutschland unter den beiden starken Marken **Deutsche Post** und **DHL**.

Mit seinen beiden Marken **Deutsche Post** und **DHL** ist Post & Paket Deutschland der größte Postdienstleister Europas, Marktführer im deutschen Brief- und Paketmarkt, Dienstleister erster Wahl für Versender- und Empfängerkunden sowie Betreiber des größten Paketautomaten-Netzes (Packstationen und Poststationen) in Deutschland. In seiner Branche ist Post & Paket Deutschland Vorreiter im Bereich der ökologischen und sozialen Nachhaltigkeit.

**DHL Group** erzielte als Konzern 2024 einen Umsatz von rund 84,2 Milliarden Euro. Mit Investitionen in grüne Technologien sowie dem Engagement für Gesellschaft und Umwelt leistet der Konzern einen positiven Beitrag. Bis 2050 strebt DHL Group die netto Null-Emissionen-Logistik an.

**E.ON Drive** ist ein führender Anbieter von Elektromobilitätslösungen für B2C- und B2B-Kunden. Als 100-prozentige Tochter des E.ON-Konzerns baut das Unternehmen auf ein starkes Netzwerk. E.ON Drive bietet einfache und komfortable Ladelösungen für E-Autos und E-Lkw an, um den Umstieg auf nachhaltige Mobilität für alle zu ermöglichen. Dabei wird die gesamte Wertschöpfungskette abgedeckt - von der technischen Analyse über die Hardware-Installation bis hin zum Betrieb von Ladepunkten. Als EMP verfügt das Unternehmen über ein Roaming-Netzwerk mit mehr als 700.000 Ladepunkten in Europa, die über die E.ON Drive Comfort App und Ladekarten zugänglich sind.